

Senior-PC-Freunde Nettetal (SPCFN)

Gründung am 7. Februar 1996

Tagungsort: Kommunikationszentrum „Brücke“ der Kath. Pfarrgemeinde Lobberich,
41334 Nettetal, An St. Sebastian

Tagesbericht vom 16. August 2010, Beginn 14.30 Uhr, Ende 16.00 Uhr.

Anwesend: 23 PCF, davon 4 PC-Freundinnen (einige Entschuldigungen)

Gast:

Begrüßung: Manfred Meis

Geburtstage: Irmgard Schönengel (79), Werner Ampütz (80), Ursula Streich (72)
Paul Köppencastrop (72), Bertold Marusczyk (72), Wilhelm Peter (83),
Klaus Paluzek (76), Peter Radok (96).

Herzlichen Glückwunsch allen Geburtstagskindern! Dass unser Senior Peter Radok ein weiteres Jahr erreichte hatte, wurde mit großem Beifall bedacht.

Da PC-Freundin Gisela Schön bei PC-Freundin Edda Herling-Dolch am Ijsselmeer zu Besuch war, übernahm PC-Freundin Irmgard Schönengel den Kassendienst. PC-Freund Gerd Broekmans schüttete 7,5 Liter Kaffee auf.

Erstes Thema: Bei XP bleiben oder auf Windows 7 umsteigen? Die PC-Freunde Erich Kamps und Paul Houba hatten diese Frage aufgeworfen. Allgemeiner Tenor in der Diskussion: So lange man mit XP zurechtkommt, solle man bei diesem Betriebssystem bleiben, das wohl auch noch bis 2012 verkauft und bis 2014 mit Updates versorgt wird. Einhellige Meinung: Der Servicepack 3 ist wichtig, da manche Programme ohne ihn nicht laufen. Das Thema wird sich mit der Zeit erledigen, da neue Computer meist mit Windows 7 ausgeliefert werden.

Zweites Thema: www.starthilfe50.de. Das im Juli vorgestellte Angebot aus Mainz ist nur von wenigen PC-Freunden getestet worden. PC-Freundin hat mit Erfolg Tipps gefunden, die ihr bei der Foto- und Videobearbeitung geholfen haben. Also sollte man gelegentlich mal reinschauen.

Drittes Thema: Sammelwerk PC-Wissen für Senioren. Der Berichtersteller war im Zusammenhang mit Berichten über das iPad auf das Werk gestoßen, das für 14,95 Euro angeboten wurde. Aber Vorsicht: Es ist nur eine Grundausstattung. Es wird nach und nach ergänzt und geht dann richtig ins Geld. Wie viel am Ende verlangt wird, ist nirgends zu erfahren.

Viertes Thema: iPad, iPhone etc. Das iPad, eine Art handlicher Minicomputer, wird als idealer Rechner für Senioren angepriesen. Doch niemand nutzt das recht teure Gerät. Das gilt auch für das iPhone, nur Gerhard Estler hat eines und nutzt es auf seinen Segeltörns.

Fünftes Thema: W-Lan und sein Schutz. Jedes drahtlose Netzwerk sollte durch eine Verschlüsselung geschützt sein, damit Fremde nicht darin eindringen und „Unfug treiben“ können. PC-Freund Evangelos Kyriakis zeigte, dass es im Umfeld der „Brücke“ eine Reihe von Netzen gibt, doch sind sie so geschützt, dass man nur über ein Passwort hineinkommt und dann im Internet surfen kann. Das sorgte dann für regen Gesprächsbedarf.

Irgendwoher kam noch der Hinweis auf ein „Radio Nettetal“. Näheres ist zu finden unter www.radio-nettetal.de.

Hier noch unsere nächsten Termine:

30. August 2010: Workshop um 14.30 Uhr in Lobberich.

13. September 2010: Treffen um 16 Uhr in Kaldenkichen.

20. September 2010: Treffen um 14.30 Uhr in Lobberich.

Über Anregungen zu weiteren Themen bei den nächsten Treffen freuen sich Gerd Broekmans (gerd.broekmans@gmx.de) und Manfred Meis (mm.meis@t-online.de).